



DWT kompakt: Ein Tag - Ein Thema

Topaktuell | Komprimiert | Praxisnah

Eine Veranstaltung der Studiengesellschaft der DWT mbH

Preisrecht in der Bundeswehr

Was Unternehmen wissen müssen

Stand vom 01.02.2018

Veranstaltungsort:
Maritim Hotel Bonn
Godesberger Allee
53175 Bonn

Berlin **Bonn** Bremen Dresden Düsseldorf Frankfurt Hamburg Hannover Köln München Nürnberg Rostock Stuttgart
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 **14** 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31
Jan Feb **Mär** Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez
2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 **2018** 2019



Inhalt und Zielsetzung

Neben den Bestimmungen des Vergaberechtes gilt es in Deutschland bei öffentlichen Aufträgen auch die „Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen“ (VO PR) zu beachten. Grundsätzlich regelt das Vergaberecht, an „wen“ der öffentliche Auftraggeber einen Auftrag vergeben darf.

Die Bestimmungen der VO PR hingegen regeln, welcher Preis für die Leistungen aus einem Auftrag höchstens verlangt werden darf. Die VO PR findet - mit Ausnahme von Bauaufträgen - bei allen öffentlichen Aufträgen Anwendung und muss nicht Vertragsbestandteil sein, um Gültigkeit zu erlangen.

Die VO PR ist im Preisgesetz begründet. Sie regelt die Preistypmittlung und die damit verbundene Preisermittlung je nach Marktsituation bei einem öffentlichen Auftrag. Die VO PR regelt auch das Instrument der Preisprüfung, welches durch die Preisbehörden der Bundesländer (i.d.R. Bezirksregierungen/ Regierungspräsidien), aber auch durch das BAAINBw, durchgeführt wird.

Insbesondere bei spezialisierten Leistungen, die für den Auftragnehmer durchgeführt werden, oder bei Leistungen mit fehlendem Wettbewerb ist

besondere Achtsamkeit in der Vertragsgestaltung, Auftragsdurchführung und Auftragsdokumentation geboten. In diesen Situationen kann es notwendig werden, den zulässigen Höchstpreis auf Basis der angefallenen Selbstkosten abzuleiten.

Hierfür stellt die VO PR besondere Ansprüche an das innerbetriebliche Rechnungswesen des Auftragnehmers, welche es unerfahrenen Unternehmen und insbesondere KMU erschweren kann, zu nachhaltigen und tragbaren Ergebnissen in einer Preisprüfung zu kommen.

Mehrwert dieser AKM-Veranstaltung

Für eine sachgerechte, erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den öffentlichen Auftraggebern wie dem BAAINBw ist es zwingend erforderlich, sich das notwendige Wissen anzueignen, um vertraglichen und gesetzlichen Risiken wirkungsvoll vorzubeugen. Diese Veranstaltung richtet sich an Themeneinsteiger und Themenkenner.

Sie sind eingeladen, ihr eigenes Wissen in dieser Veranstaltung zu reflektieren und ggf. eine Aktualisierung ihrer Kenntnisse vorzunehmen.


Das Tagungsprogramm am 14.03.

- | | | | |
|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 08:30 | Check-In Begrüßungskaffee | 12:20 | Mittagspause |
| 09:00 | Begrüßung, Einführung in das Thema
<i>Dr. Matthias Witt</i> , Geschäftsführer, WIMCOM, Leiter AKM
<i>DirBAAINBw Dietmar Weidenfeller</i> , BAAINBw T 3,
Fachliche Leitung | 13:20 | Erfahrungen der Preisprüfdienststellen
<i>Britta Friedrich</i> , PÜ Kiel |
| 09:10 | Grundsätze des Preisrechts aus Sicht des Verordnungsgebers -
Aktueller Stand zur Reform des Preisrechts
<i>Hans-Peter Müller</i> , BMWi | 14:00 | Anwendungsbereich des Preisrechts aus Sicht wt Mittelstand
<i>Prof. Dr. Olaf Reidt</i> , Redeker Sellner Dahs |
| 09:50 | Die Bundeswehr als privilegierter Anwender des Preisrechts -
Anmerkungen des BMVg
<i>Kapitän zur See Ludwig Lennartz</i> , BMVg A I 2 | 14:40 | Kaffeepause |
| 10:30 | Kaffeepause | 15:00 | Rückforderungsansprüche des Auftraggebers
<i>Dr. Marc Pauka</i> , HFK Rechtsanwälte LLP |
| 11:00 | Das Preisrecht in der Anwendung im BAAINBw
<i>DirBAAINBw Dietmar Weidenfeller</i> , BAAINBw T 3 | 15:40 | Selbstkostenkalkulation in der Praxis / Musterkalkulation
<i>Dr. Georg Queisner</i> , Philipp Hermisson, pwc Legal AG |
| 11:40 | Do's and Don'ts im Preisrecht – Was Mittelständler bei Bundeswehr-
Aufträgen beachten sollten
<i>Prof. Dr. Andreas Hoffjan</i> , Lehrstuhl Unternehmensrechnung und
Controlling, TU Dortmund | 16:20 | Zusammenfassung / Schlussworte / Verabschiedung
<i>Dr. Matthias Witt</i> , Geschäftsführer, WIMCOM, Leiter AKM
<i>DirBAAINBw Dietmar Weidenfeller</i> , BAAINBw T 3 |
| | | 16:30 | Ende der Veranstaltung |

Der Veranstaltungsort



Die Veranstaltung findet im „Hotel Maritim“ in Bonn statt.

Hotelzimmer stehen im Rahmen freier Kapazitäten zu vergünstigten Konditionen unter Tel.: 0228-8108777 oder per Mail an reservierung.bon@maritim.de zur Verfügung. Bitte nutzen Sie den Buchungscode **DWT-8S10**

Weitere Hotels in Bonn und Umgebung finden Sie auf unserer Homepage www.dwt-sgw.de

Maritim Hotel Bonn

Godesberger Allee (an der B9), 53175 Bonn
Navigation: Kurt-Georg-Kiesinger Allee, 53175 Bonn

Auto: Von A59 auf die Bonner Südbrücke / A562 in Richtung Zentrum, vorletzte Ausfahrt Bonn Bad Godesberg auf die B9 nehmen, dann Beschilderung folgen. Von der A565 kommend der B9 in Richtung Bad Godesberg / Koblenz folgen.

Bahn: Mit dem RE / IC / ICE nach Bonn Hauptbahnhof, dann mit Linie 66 Richtung Bad-Honnef/Königswinter bis Robert-Schuman-Platz oder Linien 16, 63, oder 67 Richtung Bad-Godesberg bis Olaf-Palme-Allee / Platz der Vereinten Nationen.





Die Teilnahmebedingungen

Faxantwort an 0228 - 41098 - 19 oder Online unter www.dwt-sgw.de

Ich/wir nehme/n wie untenstehend vermerkt am Thementag „Preisrecht in der Bundeswehr“ am 14.03.2018 in Bonn teil.

- | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|
| <input type="radio"/> Bundeswehr / BOS
<i>Bundeswehr, Polizei, BKA, LKA, BND, THW, DRK, sonstige nat. Blaulichtorganisationen (BOS), deutsche Ministerien, den Ministerien nachgeordnete Ämter, deutsche Parlamente.</i> | 45,00 Euro |
| <input type="radio"/> Forschungseinrichtungen / Sonstige
<i>Forschungsinstitute und -einrichtungen, Universitäten, Teilnehmer befreundeter Streitkräfte und Nationen im Sinne der Kategorie A</i> | 120,00 Euro |
| <input type="radio"/> Wirtschaft | 440,00 Euro |

Stornierung bis 5 Werktage vor der Veranstaltung kostenfrei, danach 50% Stornogebühr, alternativ Ersatzteilnehmer

Titel / Vorname / Name

E-Mail (bitte unbedingt angeben)

Telefon

Rechnungsanschrift

Ort, Datum, Unterschrift

Veranstalter / Organisation:

Studiengesellschaft der Deutschen Gesellschaft für Wehrtechnik mbH, Hochstadenring 50, 53119 Bonn, www.dwt-sgw.de

Geschäftsführer: Oberst a.D. Bernd Kögel, Tel.: +49-228-41098-0, Fax: +49-228-41098-19, info@dwt-sgw.de;

Sparkasse KölnBonn, BLZ: 370 501 98, Konto 530 033 80, USt-IdNr.: DE 189 475 986, HRB 7692, AG Bonn.

Bildnachweis Titelseite: Marko Greitschus / www.pixelio.de

HINWEISE

In den Tagespauschalen enthalten ist die Teilnahme an der Veranstaltung, Mittagsimbiss [Verpflegungskostenanteil: 8,40 € netto] und Pausengetränke sowie die Tagungsunterlagen. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie der Speicherung Ihrer angegebenen Daten für Veranstaltungen der DWT/SGW zu. Alle in dieser Einladung genannten **Preise** verstehen sich **zzgl. Mehrwertsteuer**. In den Tagespauschalen enthalten ist die Teilnahme an der Veranstaltung inkl. Imbiss und Getränken sowie Tagungsunterlagen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die unter www.dwt-sgw.de einsehbar sind.

Ansprechpartner:

Bernd Kögel, Geschäftsführer SGW mbH
+49-228-41098-11

Stephan Brüss, Ltg. Kongressmanagement und Marketing
+49-228-410981-12 / +49-171-4704799

Allgemeine Anfragen: info@dwt-sgw.de / +49-228-41098-0

Hotелеmpfehlungen und Anmeldung unter www.dwt-sgw.de